

Rezensionen von Buchtips.net

Philip K. Dick: Ubik

Buchinfos

Verlag: [Suhrkamp Verlag](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Fantasy](#)
ISBN-13: 978-3-518-36940-1 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 3,50 Euro (Stand: 29. April 2025)

Der Autor Philip Dick schenkt seinen Romanfiguren zwischen Leben und Tod eine Art Restzeit. Diese verbringen die noch nicht ganz Toten in einem eigens dafür geschaffenen Institut. Sie können dort für eine unbestimmte Dauer mit den noch Lebenden kommunizieren. Dieses "Halflife" ist nicht ohne Komplikationen, denn benachbarte unruhige Geister mischen sich nicht nur in die Kommunikation störend ein und verzerren die Vermittlung, sondern sie ergreifen Besitz von "schwachen Leben". Diese zunächst nachvollziehbare technische Errungenschaft wird dann durch ein weiteres Ereignis verkompliziert. Der Protagonist glaubt sich nach einem Bombenanschlag noch am Leben und bewegt sich aufgrund seltsamer Nebenwirkungen einer Explosion in der Zeit rückwärts. Mehrfach wird ihm vermittelt er sei eigentlich tot und "erlebe" dies nur aufgrund technischer und menschlich vermittelter Impulse. Doch diese Behauptung bleibt offen. Der Leser wird auf dem schmalen Grad zwischen Leben und Tod im Unklaren gelassen und dies verleiht der ohnehin spannenden Story einen weiteren Kick. Es bleibt die Frage offen, ob die Erlebniswelt der verstorbenen Personen aufgrund der Kommunikation mit der Außenwelt real bleibt oder ob diese "abdriftet" in eine Quasiwelt die es nicht wirklich gibt.

Philip Dick ist mit diesem phantastischen Roman ein Meisterstück gelungen. Mit einfachsten Mitteln erzeugt er eine hypothetische Welt um ein recht interessantes philosophisches Problem zu untersuchen: Wo endet das Sein?. Natürlich muss der Roman die Antwort auf diese schwierige Frage schuldig bleiben. Aber der Leser hat ja seinen eigenen Verstand um seine Vorstellung zu dieser Frage zu entwickeln.

8 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Lothar Hitzges](#)
[19. Juli 2003]